

Termin: 22.06.2022

Veranstaltungsort:

Ziegenmühle im Zeitgrund, Dorfstr. 111,
07629 Schleifreisen, <https://www.ziegenmuehle.de/>

Anmeldung: bis 15.06.2022

(ggf. können spätere Anmeldungen berücksichtigt
werden)

Teilnahmebetrag: 0,00 €

Schwerpunkte:

Ansprüche der Reptilien an ihre Lebensräume,
Hinweise zur fachgerechten Pflege von Reptilienlebens-
räumen, Exkursion in Reptilienlebensräume

Interessentenkreis:

Naturschutzbehörden, Natura 2000-Stationen, Land-
schaftspflegeverbände, Landwirtschafts- und Forst-
verwaltung, Landwirte, Förster und Waldbesitzer,
Ingenieur- und Planungsbüros, Zertifizierte Natur- und
Landschaftsführer, Vereine und ehrenamtlich Aktive,
Naturschutzbeiräte und -beauftragte

Die am Veranstaltungstag geltenden Coronaregelungen
sind zu beachten und können situationsabhängig zu
Einschränkungen führen.

**Anmeldungen bitte schriftlich bzw. über die Fax-Nr.
0361/573942-222 an die Stabsstelle Presse, Öffentlich-
keitsarbeit des TLUBN Jena bzw. über
[https://tlubn.thueringen.de/service/termine-und-
veranstaltungen/veranstaltungsanmeldung](https://tlubn.thueringen.de/service/termine-und-veranstaltungen/veranstaltungsanmeldung).
e-mail: Susanne.Oberlaender@tlubn.thueringen.de**

Anmeldung:

An der Veranstaltung Nr. 21/2022 des TLUBN am
22.06.2022 nehme ich verbindlich teil.

Name:.....

Vorname:.....

Anschrift:.....

.....

.....

Tel.:.....

Fax:.....

E-Mail:.....

Datum: Unterschrift:

Falls Sie trotz der Anmeldung nicht an der
Veranstaltung teilnehmen können, bitten wir um
unverzügliche Mitteilung.

Ihre persönlichen Daten werden zweckgebunden
gespeichert. Sofern Sie die Speicherung nicht
wünschen, teilen Sie uns dies bitte mit.



Einladung

zum
Seminar mit Exkursion

21/2022

**Reptilienlebensräume
fachgerecht pflegen**

am

22.06.2022



NATURA 2000-STATION
Auen, Moore, Feuchtgebiete

In den Jahren 2016 bis 2018 wurde im Auftrag des Landes Thüringen ein Reptilienmonitoring auf der gesamten Landesfläche umgesetzt. Daraus lassen sich Schutz- und Erhaltungsmaßnahmen für die Reptilienarten ableiten. Insbesondere das Vorhandensein kleinräumig strukturierter Flächen bedingt einen hohen Artenreichtum an Reptilien. Hieraus ergibt sich die Notwendigkeit, dass Pflegemaßnahmen an die Bedürfnisse der Reptilienarten angepasst durchgeführt werden. Die aktuell verbreitete Vorgehensweise, Magerrasenflächen völlig von Gehölzen zu befreien, stellt für Reptilienarten eine maßgebliche Beeinträchtigung ihrer Habitate dar. Eine schonende, nur punktuelle Gehölzentnahme ist hier zwingend notwendig.

Ein weiteres Problem stellt das zunehmende Mulchen in der Vegetationsperiode dar. Hierdurch werden Reptilien direkt getötet. Darüber hinaus werden für Reptilien wertvolle Strukturen beseitigt und die Habitate somit entwertet.

Mit der Veranstaltung soll auf die Ansprüche der einzelnen Reptilienarten eingegangen und darauf aufbauend eine reptiliengerechte Pflege der Lebensräume vorgestellt werden.

In der Exkursion werden durchgeführte Pflegemaßnahmen vorgestellt.

Programm:

ab 9:30 Uhr **Anreise**

10:00 Uhr

Begrüßung

Anke Rothgänger, Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Außenstelle Weimar
Konrad Kürbis, Amphibien- und Reptilienschutz in Thüringen (ART) e. V., Erfurt
Sabrina Mittl, Natura 2000-Station „Auen, Moore, Feuchtgebiete“, Renthendorf

10:15 Uhr

Biologie und Lebensräume der Thüringer Reptilienarten

Konrad Kürbis, Amphibien- und Reptilienschutz in Thüringen (ART) e. V., Erfurt

11:00 Uhr

Die Situation der Thüringer Reptilienlebensräume

Jörg Braun-Lüllemann, Amphibien- und Reptilienschutz in Thüringen (ART) e. V., Erfurt

11:30 Uhr **Kaffeepause**

11:45 Uhr

Pflege und Entwicklung von Reptilienlebensräumen

Ina Blanke, Lehrte

13:00 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr

Zauneidechsenlebensräume pflegen durch Beweidung

Dr. Andreas Zahn, Ludwig-Maximilian-Universität München, Waldkraiburg (Online)

14:30 Uhr

Exkursion in einen Reptilienlebensraum

Christianna und Florian Serfling, BÖSCHA GmbH, Hermsdorf

gegen 16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Organisatorische Hinweise:

Schwerpunkte:

Je nach Witterung wird der Ablauf des obigen Tagungsprogrammes geändert und die Exkursion vorgezogen.

Wir bieten auf Voranmeldung einen Transfer zwischen dem Veranstaltungsort und dem Bahnhof Papiermühle an.

Die Exkursion findet im unebenen Gelände statt. Bitte planen Sie geländegängige, wetterfeste und lange Bekleidung ein.

Speisen inkl. Mittagstisch und Getränke können auf eigene Kosten bestellt werden.

Veranstalter:

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Göschwitzer Str. 41, 07745 Jena in Zusammenarbeit mit dem Amphibien- und Reptilienschutz Thüringen (ART) e. V. und der Natura 2000-Station „Auen, Moore, Feuchtgebiete“

Ansprechpartnerin in der Fachabteilung:

Frau Anke Rothgänger, Referat 31
Tel.: 0361 57 3941 331